



LOFOTEN



Foto: Paul Marchol / Statens vegvesen

Die norwegische Landschaftsrouten Lofoten bietet eine überwältigende Natur und lebendige Küstenkultur. Die Landschaft reicht vom atemberaubenden offenen Meer und spitzen alpinen Berggipfeln bis hin zu kreideweißen Sandstränden, Fischerdörfern in geschützten Häfen und fruchtbaren, landwirtschaftlich genutzten Dörfern. Das Licht macht die Lofoten zu etwas ganz Besonderem. Wenn Sie die Mitternachtssonne, das Nordlicht oder vielleicht das blaue Licht während der Polarnacht erleben möchten, sind Sie auf den Lofoten genau richtig. Ob mit dem Auto oder dem Fahrrad, auf den Lofoten kommt man einfach voran und kann in den umliegenden Gebieten viel erleben. Nehmen Sie sich für diese Reise genügend Zeit. Es gibt nur wenige Orte, an denen man der Natur oft so nahe sein kann, wie auf der norwegischen Landschaftsrouten Lofoten. Besondere Erlebnisse versprechen ebenfalls die Insel Gimsøya oder Orte wie Eggum, Unstad, Vikten, Utakleiv, Nusfjord und Henningsvær.

nasjonaleturistveger.no



Die norwegische Landschaftsrouten Lofoten (E10) verläuft zwischen Å und Raftsundet. Die Strecke hat eine Länge von 184 km. Zusammen mit den Schiffen der Hurtigruten, Fähren und der E6 lässt sich die Strecke mit anderen norwegischen Landschaftsrouten kombinieren.



18 NORWEGISCHE LANDSCHAFTSROUTEN.

Die Landschaftsrouten sind ausgewählte Strecken, die Straße, Natur und Geschichte auf ganz besondere Art und Weise miteinander vereinen und somit ein einzigartiges Fahrerlebnis bieten. Unsere Aufgabe besteht darin, die Straßen touristisch zu erschließen.

Dies erfolgt durch den Bau spektakulärer Aussichtspunkte, Servicegebäude, Parkplätze, Möbel, Wege und Kunst.

1 TORVDALSHALSEN. Von diesem Rastplatz hat man eine gute Aussicht auf die großen landwirtschaftlich genutzten Flächen der Insel Vestvågøya sowie das Wikingermuseum in Borg. Architekt: 70° Nord - Gisle Løkken.

2 EGGUM. Ein ganz besonderer Rastplatz mit Parkplätzen und Toiletten. Eggum ist ein beliebter Ausflugsort und einer der besten Plätze auf den Lofoten, von denen man die Mitternachts-sonne beobachten kann. Architekt: Snøhetta AS.

3 NUSFJORD. Dies ist eines der ältesten und am besten erhaltenen Fischerdörfer, in dem die Lofotenfischerei eine lange Tradition hat. Das Fischerdorf erscheint wie ein lebendiges Museum mit schönen Gebäuden und einer interessanten Geschichte.

4 GRUNNFØR. Hier gibt es ein eigenes Haus für die Fahrradtouristen, die die Strecke auf der Küstenseite der Austvågøya nutzen. Von Grunnfjør hat man einen Ausblick auf das offene Meer und die Vesterålen. Architekt: 70° Nord.

AKKARVIKODDEN (front). Legen Sie eine Pause ein, um vom Rastplatz bei Akkarvikodden den Blick auf das Meer zu genießen. Das charakteristische Toilettengebäude und die Möbel aus Granit spiegeln die raue, karge Natur des Vestfjords wider. Architekt: manthey kula. Landschaftsarchitekt: Landskapsfabriken - Inge Dahlmann.

Andere reizvolle Naturerlebnisse bieten die Aussicht vom Reihelsen, der Austnesfjord und Rambergstranda.

Foto: Statens vegvesen

